



Übergangsregeln Kunstradfahren

Unabhängig von den folgenden Übergangsregeln gilt es die **länderspezifischen Vorgaben** sowie die **10 Leitplanken des DOSB** zu beachten.



Spiel- und Sportbetrieb (eigenständige Ausübung der Sportart ohne Anleitung)

1. Grundlagenausdauertraining (Einzeltraining).
2. Allgemeines Krafttraining unter Beachtung der Leitlinien.
3. Allgemeines Techniktraining.

Trainingsbetrieb unter Anleitung eines Übungsleiters/Trainers

1. Siehe Anlage „Kunstradспорт Training Landeskadersportler-Sportler im Verein Schutz vor Corona“.
2. Siehe Anlage „Abfragedokumentation Landeskadersportler-Sportler Corona Fragebogen für Vereinstraining“.
3. Siehe Anlage „Fragebogen Corona DOSB“.

2er Kunstradспорт

Für den 2er-Kunstradспорт ist für ein vollständiges Training auch der Kontakt zwischen den 2er-Partnern notwendig. Da es sich aber immer um den gleichen Partner handelt, wäre die Gefahr einer unkontrollierten Infektionskette äußerst gering. Sollten sich um Hausstand eines 2er-Partners Risikopersonen befinden, müsste von einem Training mit Kontakt und auch von der Teilnahme am Wettkampf Abstand genommen werden. Ein Einzeltraining ohne Kontakt wäre aber möglich.

ggf. Wettkampfbetrieb

1. Siehe Anlage „Kunstradспорт Wettkämpfe Schutz vor Corona“.
2. Siehe Anlage „Fragebogen Corona DOSB“.
3. Umsetzung der DOSB-Leitlinien auch im Wettkampf.

Hygieneregeln

1. Im Rahmen des Krafttrainings werden die Hygiene- und Desinfektionsmaßnahmen besonders konsequent eingehalten und die Geräte nach der individuellen Nutzung desinfiziert.
2. Häufigeres Händewaschen.

Distanzregeln

1. Ein Abstand von mindestens 2 Metern zwischen den anwesenden Sportler*innen und Trainer*innen wird bei allen Aktivitäten gewährleistet.
 2. Die Umkleidekabinen und Duschen der Hallen bleiben verschlossen.
 3. Körperkontakt wird in allen Bereichen vermieden.
- Die maximale Größe der Trainingsgruppe in den Krafträumen wird an die Größe der Halle angepasst (Maximal 5 Sportler*innen).